

IN KÜRZE

Erfolg für den Lehrer Michael Csaszköczi: Nach dem Verwaltungsgerichtshof in Mannheim am 13. März 2007 entschied auch das Verwaltungsgericht in Darmstadt am 2. August 2007, dass die Einstellung von Michael Csaszköczi zu Unrecht verweigert wurde.

Die Schulbehörde in Hessen muss, wie in Baden-Württemberg, die Bewerbung neu prüfen und neu entscheiden.

Kollegin Carmen Ludwig, stellvertretende Vorsitzende der GEW in Hessen, nannte das gesamte Verfahren einen Skandal. GEW und die IG Metall fordern: Kollege Csaszköczi muss eingestellt werden.

TERMINE

- 11. September, 17.30 Uhr**
AK Migranten in der Verwaltungsstelle
- 13. September, 17 Uhr**
Vorbesprechung Italien-Reise
- 18. September, 17 Uhr**
Angestelltenausschuss in der Verwaltungsstelle
- 19. September, 17.30 Uhr**
AK Frauen (Workshop Zeitung)
- 19. September, 17 Uhr**
Ortsjugendausschuss in der Verwaltungsstelle
- 24. September, 17.30 Uhr**
VKL im Büro Sinsheim
- 26. September, 13.30 Uhr**
AK Arbeitslose in der Verwaltungsstelle
- 27. September, ab 14 Uhr**
Rentenberatung durch Kollegin Ida Neef nach telefonischer Vereinbarung in der Verwaltungsstelle

SEMINARE

- 10. bis 14. September**
Zentrale Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung, Bernd Knauber
- 21. bis 22. September**
WES Vertrauensleute »Globalisierung«, Manfred Hoppe

ZIEHT ALLE MIT

Erfolgsstory bei Autohaus Joncker

Im Jahr 2003 informierten sich zwei IG Metall-Mitglieder der Firma Autohaus Joncker in Heidelberg über eine Betriebsratswahl. Sie waren bis dorthin die einzigen IG Metall-Mitglieder des Betriebs. Nach dem erfolgreichen Abschluss einer Betriebsratswahl ist es den Kollegen gelungen, den Organisationsgrad auf über 70 Prozent zu steigern. Erst vor Kurzem ist es den betrieblichen Funktionären gelun-

gen acht weitere Mitglieder zu gewinnen.

Durch diese Entwicklung konnten die IG Metall-Mitglieder des Betriebs ihre tarifpolitische Aktionsfähigkeit unter Beweis stellen.



Detlef Brandt (links) und Günter Schilling.

Zweite Betriebsrätekonferenz

Rechtsanwalt Wolfgang Stather zu Gast bei der IG Metall.

Nicht ganz 100 Kolleginnen und Kollegen trafen sich jetzt schon zum zweiten Mal in Sinsheim, um sich in ganztägiger Beratung über neue Entwicklungen in der Arbeitswelt zu informieren. »Leiharbeiter, Scheinselbstständige und Werkverträge« waren

unter anderem die Themen des Tages.

Die vielfältigen Nachfragen zeigten, dass es immer notwendiger wird, sich als Funktionärinnen und Funktionäre ständig zu qualifizieren, um auf »dem Laufenden« zu bleiben.



Großer Andrang bei der Konferenz in Sinsheim.

Neuer Arbeitskreis in Heidelberg

Erste Vorbesprechung für aktive Senioren.

Zu einer Vorbesprechung trafen sich ehemalige aktive Kollegen, meistens Betriebsräte und Ortsvorstands-Mitglieder, unter der Leitung von Peter Merz, ehemaliger Sekretär der IG Metall. Bei größerem Interesse soll ein

aktiver Arbeitskreis als regelmäßiges Treffen in der Verwaltungsstelle eingerichtet werden. Ziel ist es unter anderem, sich auszutauschen, geselliges Beisammensein pflegen und kulturelle Termine gemeinsam zu gestalten.



Kollegen bei der ersten Besprechung.

Herzlich Willkommen

Am 1. September treten über 300 neue Auszubildende in den Betrieben der Metall- und Elektroindustrie in Heidelberg ihre Ausbildungsstellen an. Die erste Hürde haben diese neuen Kolleginnen und Kollegen schon genommen. In Heidelberg sind die Zahlen der unversorgten Jugendlichen glücklicherweise gering. Dies ist auch dem Engagement vieler Betriebsratsgremien zu verdanken, die die betriebliche Ausbildung mit Händen und Füßen verteidigen. Die IG Metall heißt die »neuen Azubis« herzlich willkommen und wünscht ihnen viel Glück und alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt.

GEWÄHLT

Delegierter für den Gewerkschaftstag



Manfred Hoppe, Zweiter Bevollmächtigter
IG Metall Heidelberg

IMPRESSUM

IG Metall Heidelberg, Hans-Böckler-Straße 2a, 69115 Heidelberg, Telefon 0 62 21-98 24-0, Fax 0 62 21-98 24-30 E-Mail: heidelberg@igmatal.de, Internet: www.heidelberg.igm.de, Redaktion: Mirko Geiger, (verantwortlich), Erich Vehrenkamp